

Weiterbildung, Aktionen und Projektvorschläge

für Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter in den Pfarreien,
Pfarrcaritas und Interessierte

2023/2024



Begegnen	4
Pfarrcaritas-Tag	5
Pastoraltagung 2023	6
Einkehrtage	6
Treffen auf Pfarrei, Seelsorgeeinheits-, Dekanatsebene	7
Weiterbilden	8
Diözesaner Bildungsweg	9
Hospizbewegung: Ausbildung für neue Freiwillige	10
Dasein in Krankheit und Trauer	10
Themenspezifische Weiterbildungen	11
Aufbauen	12
Kranken- und Trauerpastoral	13
Orte des Zuhörens	13
Jahresthema der Diözese 2023/24	14
Begleitung der Caritas in Pfarreien	15
Junge Menschen einbinden	16
Kleidertausch	17
Lauf- und Lesewunder	17
Motivieren	18
Projekte im Bereich Integration	19
Zeitschrift „Caritas io&du“	19
Freiwilligenmesse	20
Freiwilligenbörse	21
Mitmachen	22
Gebrauchtkleidersammlung	23
Der Weg der Gebrauchtkleider: Infotreffen	23
Caritas-Sonntag und Caritas-Woche	24
Aktion unVerzichtbar	25
Glocken gegen den Hunger	26
Schenken mit Sinn	27
Mit der Caritas ans Meer	28
Wünschewagen	29
Wichtige Anlaufstellen der Caritas	30
Termine	38

Herausgeberin: Caritas Diözese Bozen-Brixen, Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit

Koordination: Brigitte Hofmann

Inhalt: Team Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit

Fotos: Caritas, Georg Hofer, Brigitte Hofmann, Wünschewagen

Grafik: Sabine Raffin

Liebe Pfarrcaritas-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Freiwillige und Caritas-Interessierte,

wir von der Caritas Dienststelle für Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit sind für euch da, um gemeinsam Orte und Möglichkeiten der Begegnung zu schaffen. Freiwilligenarbeit und der kontinuierliche Einsatz am Menschen gehören für uns zum Fundament unserer Arbeit. Um euch darin gut zu begleiten und zu stärken, um den Austausch zu fördern, um miteinander ein Netzwerk der Solidarität und Nächstenliebe aufzubauen, um voneinander zu lernen, um zu danken, Neues kennenzulernen und uns gegenseitig zu unterstützen und nicht zuletzt um sich fortzubilden, um Mitzumachen oder auch andere dazu zu ermutigen, sich aktiv einzusetzen: In dieser Broschüre haben wir einiges für euch gesammelt, das dabei helfen soll.

Wir wünschen viel Freude beim Durchblättern!



Brigitte Hofmann

Bereichsleiterin Caritas&Gemeinschaft

Wir freuen uns auf euer Mitmachen!

Margreth Weber, Francesca Boccotti, Isabella Distefano, Karmen Rienzner, Lidia Ruscelli, Karin Tolpeit



Begegnen

Für Pfarrcaritas-Mitarbeitende und im karitativen Bereich Tätige

Momente, in denen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrcaritas und anderer sozialer Vereine und Verbände pfarreübergreifend treffen und austauschen können, mit Inputs aus der diözesanen Caritas und von anderen Referenten zu den verschiedenen Caritas-Themen.

Herbst 2023

Pastoraltagung

Für Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Mitglieder der Pfarrgemeinderäte und alle Hauptamtlichen und in der Pastoral tätigen.

Pfarrcaritas-Tagung

Für Pfarrcaritas-Mitarbeitende, Missionsgruppen, karitativ tätige Vereine und Interessierte.

Ab Frühjahr 2024

Treffen auf Pfarrei-, Seelsorgeeinheits-, bzw. Dekanatsebene

Für Pfarrcaritas-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Pfarreien und alle, die sich für das Wohl des Nächsten einsetzen (wollen).

Einkehrtage

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrcaritas.



Pfarrcaritas-Tagung

Das Motto zum diözesanen Jahresthema 2023-25 lautet „Auf Dein Wort hin... hören“. Damit soll die Aufmerksamkeit auf die Haltung des Hörens gelegt werden, die die Grundlage des Glaubens und somit der Kirche ist. In diesem Sinne ist die Sorge um die Nöte und Schwierigkeiten der Menschen ein Grundauftrag der tätigen Nächstenliebe in den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten.

Bei der heurigen Pfarrcaritas-Tagung werden wir deshalb das Hören in den Mittelpunkt stellen und gemeinsam Einblicke in verschiedene Bereiche des Zuhörens bekommen.

Zielgruppe: Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrcaritas, des Pastoralteams, der Missionsgruppen, von karitativ tätigen Vereinen und Interessierte.

Termin: 7. Oktober 2023

Ort: Brixen, Cusanus Akademie

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

Termin: 22. und 23. September 2023

Ort: Brixen, Cusanus Akademie

Infos: <https://www.cusanus.bz.it/de/bildungsprogramm/pastoraltagung/30-2362.html>

Pastoraltagung 2023

Die Pastoraltagung ist jedes Jahr die diözesane Auftaktveranstaltung zum kirchlichen Arbeitsjahr. Dabei werden die Schwerpunkte des neuen Arbeitsjahres vorgestellt, gemeinsam diskutiert und mit Hilfe von Fachleuten erörtert.

Die Pastoraltagung ist für Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Mitglieder der Pfarrgemeinderäte sowie alle hauptamtlich in der Pastoral Tätigen auch eine wichtige Gelegenheit zum Austausch, um sich gegenseitig kennenzulernen und sich untereinander zu vernetzen.

Zielgruppe: Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Pfarrgemeinderäte, hauptamtlich in der Pastoral Tätige



Einkehrtage

Als kleines Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die ehrenamtliche Mitarbeit in den Pfarrgemeinden und der Pfarrcaritas organisiert die Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit jährlich an verschiedenen Samstagen im Mai bzw. Juni die bezirksweiten Einkehrtage. Besinnliches und Geselliges stehen an diesen Tagen im Vordergrund.

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrcaritas

Termine: Frühsommer 2024

Orte: werden noch bekannt gegeben

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)



Foto Caritas

Treffen auf Pfarrei-, Seelsorgeeinheits-, bzw. Dekanatssebene

Die Pfarrcaritas hat eine zentrale Aufgabe: Sie soll die Pfarrgemeinde begleiten, unterstützen und beim Aufbau einer Gemeinde mithelfen, in welcher Beziehungen gepflegt, Menschen in Schwierigkeiten unterstützt und alle motiviert werden, sich für andere einzusetzen. Denn Kirche ist ein lebendiger Bau, der in gemeinsamer Verantwortung getragen wird.

Um die Pfarrcaritas auf diesem Weg gut und kontinuierlich zu begleiten, organisiert die Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit Treffen auf Pfarrei-, Dekanats- bzw. Seelsorgeeinheitsebene. Diese Begegnungen sollen zu Austausch, Vernetzung und gegenseitiger Unterstützung beitragen. Außerdem erhalten die Anwesenden dort aktuelle Informationen als Hilfestellung für die karitative Arbeit in den Pfarreien.

Zielgruppe: Mitarbeitende der Pfarrcaritas und alle, die sich für die Nächstenliebe in ihrer Pfarrei einsetzen (wollen).

Termine: nach Vereinbarung

Orte: nach Vereinbarung

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

Weiterbilden

Für Pfarrcaritas-Mitarbeitende und sozial engagierte Freiwillige

Von September 2023
bis August 2024

Diözesaner Bildungsweg

Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarreien

Bereich Integration

Für Freiwillige, die sich im sozialen Bereich für die Integration einsetzen oder dies zukünftig tun möchten.

Themenspezifische Weiterbildungen

Für interessierte Gruppen und Vereine (auf Anfrage)

Diözesaner Bildungsweg

Der Diözesane Bildungsweg ist ein auf verschiedenen Bausteinen aufgebautes Bildungsangebot, das die Ehrenamtlichen in den Pfarreien stärkt und ihnen das nötige Rüstzeug für ihren jeweiligen Dienst gibt, damit sie in ihrem Engagement wachsen und die eigenen Kompetenzen stärken.

Für jeden Aufgabenbereich und für jede ehrenamtliche Rolle in der Pfarrei wird ein passendes Bildungsangebot bereitgestellt – in Form von verschiedenen Sets, die im Baukastensystem organisiert werden. Durch aufeinander aufbauende und untereinander abgestimmte Angebote kann der eigene Bildungsweg individuell gestaltet und den eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten angepasst werden.

Herzstück des Diözesanen Bildungsweges sind die fünf Grundmodule, die an den wichtigsten Vollzügen der Kirche orientiert sind: „Heute Kirche sein“, „Das Wort Gottes hören und verstehen“, „Das Wort Gottes leben“, „Glauben vertiefen und weitertragen“, „Liturgie feiern und leben“. Dazu kommt eine Reihe von spezifischen Modulen, wie z.B.

- Kommunizieren und Konflikte lösen
- Im Team arbeiten und Vernetzung fördern
- Ehrenamtliche begleiten
- Gemeinschaft als Ort des Zuhörens
- Gemeinschaft: Wo Gabe zur Aufgabe wird

Zielgruppe: haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarreien

Termine und Orte:

Alle Details zum Angebot sind online unter <https://www.bz-bx.net/de/bildungsweg.html> abrufbar.



Termine: Februar bis November 2024

Ort: Brixen

Infos: in den Büros der Caritas Hospizbewegung: Bozen, Tel.0471 304 372, hospiz@caritas.bz.it
Brixen, Tel. 0472 268 418, hospiz.brixen@caritas.bz.it
Bruneck, Tel. 0474 413 978, hospiz.bruneck@caritas.bz.it

Caritas Hospizbewegung Ausbildung für Freiwillige

Für das Freiwilligenteam der Caritas Hospizbewegung wird in den Bezirken Eisacktal/Wipptal, Pustertal, sowie Bozen Saltern/Schlern und Überetsch/Unterland Verstärkung bei der Begleitung von schwerkranken, sterbenden und trauernden Menschen gesucht. Begleiten bedeutet Zeit haben zum Reden, zum Zuhören oder einfach nur zum Dasein.

Um Interessierte auf diesen Aufgabenbereich vorzubereiten, ist ab Ende Februar 2024 bis Ende November 2024 ein neuer Ausbildungskurs in Brixen geplant. Darin führen erfahrene Referenten theoretisch und praktisch in den Themenkreis rund um Krankheit, Sterben, Tod und Trauer ein und lassen Raum für eigene Trauererfahrungen und Persönlichkeitsbildung.

Zielgruppe: Interessierte

Termine: 28. September, 23. November 2023 und 22. Februar 2024, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr

Ort: online

Infos: <https://www.bz-bx.net/de/leben/krankheit-und-trauer.html>

Da sein in Krankheit und Trauer Infotreffen für Freiwillige

Das Seelsorgeamt und die diözesane Caritas bieten eine Reihe von Online-Treffen für jene an, die Kranke und Trauernde begleiten. Die Treffen werden mit einem kurzen thematischen Schwerpunkt eingeleitet und bieten dann viel Raum für den Erfahrungsaustausch.

Die Treffen finden von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr statt.

Zielgruppe: Einzelpersonen und Gruppen, Priester, Diakone und Laien, die in der Pfarre oder der Seelsorgeeinheit bereits eine Aktivität der Kranken- oder Trauerpastoral entwickeln oder zu entwickeln beabsichtigen.



Foto Brigitte Herrmann



Themenspezifische Weiterbildungen

Auf Anfrage organisiert der Dienst Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit für interessierte Gruppen und Vereine Vorträge und Weiterbildungen zu den folgenden Themen:

- Verstehen und verstanden werden (Kommunikation)
- Dimensionen der Armut und Armutsbekämpfung
- Netzwerkarbeit der Pfarrcaritas in der Pfarrei
- Seelische Erste Hilfe
- Einsamkeit
- Themenbereich Strafvollzug, Gefängnis und Illegalität
- Aufbau einer Sozialberatung in der Pfarrei
- Interkulturalität und Migration
- Integration von Menschen mit unterschiedlichen Nöten und Bedürfnissen
- Helfen: Kraftquellen, Grenzen, Motivation, helfen-des Gespräch
- Lebensmittelverschwendung
- Produktion von Handys: Was steckt dahinter?

Termine: auf Anfrage und nach Vereinbarung

Orte: nach Vereinbarung

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

Zielgruppe: Interessierte Gruppen und Vereine

Aufbauen

Für Pfarreien und Pfarrcaritas

Von September 2023
bis August 2024

Kranken und Trauerpastoral

Für Pfarreien und Pfarrcaritas

Orte des Zuhörens und der Beratung

Für Pfarrcaritas

Auf dein Wort hin ... Hören

Für Pfarrcaritas

Begleitung der Caritas in Pfarreien

Für Pfarrcaritas



Kranken- und Trauerpastoral

„Ich war krank, und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36): Die Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen und Zeichen und Werkzeug (LG1) Christi in der Welt ist aufgerufen, die Nähe des Herrn zu den kranken, leidenden, sterbenden und trauernden Menschen zu leben und zu bezeugen. Dies ist Aufgabe und Sendung der gesamten Gemeinschaft.

Diese gemeinsame Sendung kann ihren Ausdruck und ihre Verwirklichung in einem kleinen Team für die Kranken- und Trauerpastoral finden.

Die Caritas und das Seelsorgeamt der Diözese bieten den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten Unterstützung beim Aufbau eines solchen Teams an und helfen ihnen dabei, sich zu vernetzen und Synergien zu schaffen.

Zielgruppe: Pfarreien, Pfarrcaritas

Termine: auf Anfrage und nach Vereinbarung

Orte: südtirolweit

Infos und Kontakte:

karmen.rienzner@caritas.bz.it,
catherine.mutzig@caritas.bz.it,

Orte des Zuhörens

Zuhören ist eine grundlegende Dimension in der Beziehungsarbeit. Nur durch Zuhören können wir die Bedürfnisse unseres Gegenübers verstehen und mit ihm in Beziehung treten. Zuhören bedeutet aufmerksam sein und hinschauen, wo Hilfe Not tut.

Einige Pfarreien haben deshalb Orte des Zuhörens aufgebaut - die Sozialberatungen. Dort hören sie Menschen in Not zu und suchen gemeinsam mit ihnen Wege und Möglichkeiten, aus der Notsituation herauszukommen. Sie helfen ihnen, eigene Ressourcen zu aktivieren und begleiten sie auf ihrem Weg.

Wer in seiner Pfarrei einen ähnlichen Ort des Zuhörens aufbauen möchte oder daran interessiert ist, sich mit anderen zu vernetzen, erhält gerne Unterstützung.

Zielgruppe: Pfarrcaritas

Termine: auf Anfrage und nach Vereinbarung

Orte: nach Vereinbarung

Infos und Kontakte:

Netzwerk Caritas Sozialberatung
Bozen, Sparkassenstr. 1
Tel. 0471 304 308
cda@caritas.bz.it

Termin: ganzjährig

Orte: in allen Pfarreien Südtirols

Infos: in allen Büros des Dienstes
Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit
(Kontakt Daten siehe Rückseite)

Jahresthema der Diözese 2023/2024: Auf dein Wort hin ... Hören

Das Motto zum diözesanen Jahresthema 2023-25 lautet „Auf Dein Wort hin... hören“. Damit soll die Aufmerksamkeit auf die Haltung des Hörens gelegt werden, die die Grundlage des Glaubens und somit der Kirche ist. Das Hören ist auch die Grundlage der Synodalität und der synodalen Prozesse der weltweiten und italienischen Kirche, in die wir mit eingebunden sind.

Im Fokus stehen in diesem Jahr das Hören auf das Wort Gottes und das Hören auf die Armen.

Die Sorge um die Nöte und Schwierigkeiten der Menschen ist ein Grundauftrag der tätigen Nächstenliebe in den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten. Dafür hat die Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit eine Vorlage zusammengestellt. Wir sind eingeladen, den Menschen zuzuhören, denen wir auf unserem Weg in unseren Dörfern und Städten begegnen. Wer sind die Menschen, die unsere Nähe brauchen? Wer sind die Menschen, die in unseren kirchlichen und zivilen Gemeinschaften am Rande bleiben? Wie können wir ihnen nahe sein? Wir laden die Pfarreien, katholischen Verbände, Ordensgemeinschaften und andere katholische Einrichtungen ein, kleine „Zuhörabende“ zu veranstalten.

Die Vorlage ist unter folgendem Link erhältlich:
https://caritas.bz.it/fileadmin/Caritas/FW_PC/Hoeren_in_den_Pfarreien_dt.pdf

Zielgruppe: Pfarrcaritas

Begleitung der Caritas in Pfarreien

Die Kirche Christi wird vom Herrn selbst aus „lebendigen Steinen“ gebaut (1 Petr 2,5). Und durch die Taufe sind alle Christen aufgerufen, an einer lebendigen Gemeinschaft des Glaubens teilzuhaben und sich um ihre Nächsten zu kümmern.

Der Pfarrgemeinderat ist ein Ausdruck dieser gemeinsamen Berufung. Durch die Wahlen zum Pfarrgemeinderat bestimmen die Mitglieder der Pfarrgemeinde dessen Zusammensetzung.

Um die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Pfarreien bestmöglich zu begleiten, haben die Caritas-Mitarbeiterinnen Unterlagen, die sogenannten Starter-Kits, zusammengestellt. Diese sollen den Verantwortlichen für die Caritas eine Hilfestellung bieten. Es sind darin Informationen und Anregungen zu Themen wie Einsamkeit, Jugendliche, Trauer und Krankheit, Migration und Integration oder Gemeindeentwicklung zu finden.

Die Mitarbeiterinnen der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit, stehen gerne für individuelle Beratungen und Informationsgespräche zur Verfügung. Auf Anfrage begleiten sie die Pfarreien bei der Initalisierung von Prozessen oder Ausführung von Aktionen.

Zielgruppe: Pfarrcaritas

Termin: ganzjährig

Orte: in allen Pfarreien Südtirols

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)



Junge Menschen einbinden

Für Pfarrgemeinden und Gruppen

Viele junge Menschen möchten dazu beitragen, dass die Welt und die Gesellschaft ein Stück besser werden. youngCaritas hilft dabei, Aktionen zum Mitmachen zu organisieren und stellt ein breites Projektangebot für junge Menschen zur Verfügung, das sich beispielsweise auch sehr gut für die Firmvorbereitung eignet. Pfarrgemeinden und Gruppen, die junge Menschen stärker einbinden möchten, können diese Angebote nutzen und sie in Zusammenarbeit mit youngCaritas planen und umsetzen.

**Von September 2023
bis August 2024**

Kleidertauschmarkt

Für Oberschulklassen, Jugendgruppen und Pfarreien und Interessierte

Lauf- und Lesewunder

Für Schulklassen, Gruppen und Pfarreien

Angebote der youngCaritas zum Mitmachen und selber Organisieren

Alle Angebote der youngCaritas sind unter **www.youngcaritas.bz.it** abrufbar. Dort findet sich auch ein Überblick in Form einer Broschüre zum selber Ausdrucken.

Unser Kleidertauschmarkt

Kleidertauschmärkte verhelfen nicht nur zu neuen Stücken für den eigenen Schrank, sie sind auch gut für die Umwelt. Kleider, welche die Teilnehmenden selbst nicht mehr tragen, können dabei zum Tausch gegen neue Schätze angeboten werden. Alte Kleidungsstücke bekommen so ein neues Leben und wertvolle natürliche Ressourcen werden eingespart. Wer selbst einen solchen Kleidertauschmarkt organisieren und damit gleichzeitig für mehr Nachhaltigkeit sensibilisieren möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei youngCaritas zu melden!

Weitere Aktionen: Music Heroes, CafeTalks, u.a.m

Zielgruppe: Interessierte

Lauf- und Lesewunder

Beide Aktionen motivieren Kinder und Jugendliche, sich für Gleichaltrige einzusetzen, die in anderen Ländern unter schwierigen Bedingungen aufwachsen müssen. Beim Patenlauf absolvieren die TeilnehmerInnen in 60 Minuten möglichst viele Runden auf einem ca. 1 Kilometer langen Rundkurs, beim Lesewunder lesen die jungen Bücherwürmer, oft in Zusammenarbeit mit den örtlichen Bibliotheken, in einem vorher festgesetzten Zeitraum so viele Bücher wie möglich. Im Vorfeld suchen sie persönliche SponsorInnen (Eltern, Freunde, Verwandte, Firmen), die jede gelaufene Runde bzw. jedes Buch mit einer vorher festgelegten Spende belohnen. Der gesamte Erlös kommt einem Projekt der Caritas im Ausland zugute.

Zielgruppe: Pfarreien, Schulklassen und andere Gruppen

Termine: ganzjährig

Orte: nach Vereinbarung

Infos: youngCaritas,
39100 Bozen,
Sparkassenstraße 1,
Tel. 0471 304 334,
info@youngcaritas.bz.it



Foto Caritas

Termine: ganzjährig auf Anfrage

Orte: nach Vereinbarung

Infos: youngCaritas,
39100 Bozen,
Sparkassenstraße 1,
Tel. 0471 304 305,
info@youngcaritas.bz.it

Motivieren

Für Pfarrcaritas, Vereine und Verbände

Menschen über die Möglichkeiten in der sozialen Freiwilligenarbeit informieren und sie in ihrem Engagement motivieren: Das ist das Ziel verschiedener Initiativen und Projekte, welche die Caritas auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen durchführt. Pfarreien, Gruppen, Vereine und Verbände können diese Initiativen nutzen, um sich vorzustellen, neue Möglichkeiten ins Auge zu fassen und Menschen zu erreichen, die an freiwilligen Einsätzen interessiert sind.

November 2023

Freiwilligenmesse

Ich, du, wir. Gemeinsam!

Für Pfarreien, Freiwilligenverbände und Interessierte

Von September 2023 bis August 2024

Projekte im Bereich Integration

Für Pfarreien, Gruppen und Interessierte

Freiwilligenbörse

Für Pfarreien, Freiwilligenverbände und Interessierte

Zeitschrift „Caritas io&du“

Für Pfarrcaritas-Mitarbeitende und Interessierte

Projekte im Bereich Integration

Bei der Caritas gibt es bereits seit mehreren Jahren verschiedene Projekte im Bereich Integration.

So gibt es beispielsweise die sogenannten „Integrationspartnerinnen und -partner“, die Menschen mit Migrationshintergrund helfen, sich in der Südtiroler Lebenswelt zurecht zu finden.

Die Lesementorinnen und Lesementoren hingegen widmen ihre freie Zeit Kindern mit Migrationshintergrund. Sie treffen sich mit den Kleinen mindestens einmal in der Woche um gemeinsam zu Lesen und ihnen spielerisch die Sprache näher zu bringen.

Beim interkulturellen Kochen hingegen, bereiten Frauen unterschiedlicher Herkunft regelmäßig gemeinsam Gerichte aus ihrem Heimatland zu und speisen dann gemeinsam in geselliger Runde.

Zielgruppe: Interessierte, die sich für Menschen mit Migrationshintergrund einsetzen möchten

Termine: das ganze Jahr über

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)



Zeitschrift „Caritas io&du“

Die Informationszeitschrift für Menschen, die in den Pfarreien tätig sind, für Freiwillige der Caritas und Interessierte, enthält Neuigkeiten und Informationen rund um ehrenamtliches Engagement in- und außerhalb der Caritas. Außerdem werden dort Aktionen, aktuelle Themen und Initiativen in den Pfarreien und Caritas-Diensten vorgestellt. Auch Pfarrcaritas-Gruppen sind herzlich eingeladen, über ihre Projekte zu berichten.

Die Zeitschrift „Caritas io&du“ ist online unter <https://www.caritas.bz.it/nc/aktuelles/publikationen/zeitschrift-caritas-iodu.html> abrufbar und kann auch in Papierform kostenlos abonniert werden.

Zielgruppe: Pfarrcaritas, Interessierte

Termine: 5 bis 6 Mal jährlich

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

Termine: ganzjährig

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

Freiwilligenbörse

Die Freiwilligenbörse der Caritas, eine Online-Plattform zur Freiwilligenvermittlung, bietet den Interessierten einen Überblick über die Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement. Dort sind Angebote und wichtige Informationen im Bereich des sozialen Ehrenamtes rund um die Uhr abrufbar.

Soziale Einrichtungen, aber auch Pfarreien und Pfarrcaritas-Gruppen, die Freiwillige suchen, können ihre Angebote dort veröffentlichen und auf diese Weise neue Mitglieder und Engagierte zum Mitmachen motivieren.

Die Mitarbeiterinnen der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit sind in ihren Büros persönlich oder telefonisch erreichbar und stehen für Beratungsgespräche, Informationen und Auskünfte zur Verfügung.

Zielgruppe: Interessierte Freiwillige, soziale Einrichtungen, Pfarreien, Pfarrcaritas





Foto Caritas

Freiwilligenmesse

Ich, du, wir. Gemeinsam!

Die Freiwilligenmesse informiert über die Möglichkeiten, sich bei Südtiroler Vereinen und Organisationen ehrenamtlich einzubringen. Sie findet im Rahmen der Biolife Bozen statt und wird von der Caritas, gemeinsam mit der Landesabteilung Soziales, dem Dachverband für Soziales und Gesundheit, der Gemeinde Bozen und dem Landesrettungsverein Weißes Kreuz organisiert.

Organisationen und Einrichtungen ohne Gewinnabsicht mit Sitz in Südtirol, die Freiwillige suchen, können bei der Freiwilligenmesse mitmachen und mit Interessierten in Kontakt treten. Dies gilt auch für Pfarrcaritas und Pfarreien.

(Anmeldeschluss zum Mitmachen ist jeweils im Frühjahr)

Zielgruppe: Pfarreien, Pfarrcaritas, Gruppen und Interessierte

Termin: 9.- 12. November 2023

Ort: Messe Bozen

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

Mitmachen

Für Pfarreien und Interessierte

Die Caritas organisiert im Laufe des Jahres verschiedene Aktionen und lädt Interessierte, aber auch Gruppen, Vereine und Verbände ein, sich aktiv daran zu beteiligen. Dafür stellt sie eigene Unterlagen und Materialien zur Verfügung, die vor Ort je nach Bedarf eingesetzt werden können, um die jeweilige Initiative zu fördern, zu begleiten oder mitzugestalten.

November 2023

Gebrauchtkleidersammlung

Für Kleiderspendende, Pfarreien und Freiwillige

Caritas-Sonntag und Caritas-Woche

Für Pfarreien, Pfarrcaritas, Spenderinnen, Spender und Interessierte

Fastenzeit 2024

Aktion unVerzichtbar

Für Interessierte

Sommer 2024

Mit der Caritas ans Meer

Für Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren, Pfarreien, Organisationen, Gruppen

Juli und September 2024

Glocken gegen den Hunger

Für Pfarreien und Spendende

Ganzjährig

Schenken mit Sinn

Für Pfarreien und Spendende

Wünschewagen

Für Interessierte und Unterstützende

Gebrauchtkleidersammlung

Am 11. November findet wieder die große Gebrauchtkleidersammlung statt. Der Erlös aus dem Verkauf der eingesammelten Kleider, Schuhe, Taschen und Haushaltswäsche fließt in ihre Arbeit für bedürftige Menschen im Land ein.

Die gesammelten Gebrauchtkleider gehen wie bisher an die Abnehmerfirma FWS aus Bremen (Deutschland), mit der die Caritas einen Ethikvertrag abgeschlossen hat.

Zielgruppe: Kleiderspenderinnen und Kleiderspender, Pfarreien und Freiwillige

Termin: 11. November 2023

Ort: Südtirolweit

Infos: Tel. 0471 304 300, gemeinschaft.co-munita@caritas.bz.it



Foto Caritas

Der Weg der Gebrauchtkleider Infoveranstaltung online

Was mit den Kleidern aus Südtirol, die der Caritas gespendet werden, passiert, nach welchen Kriterien sie sortiert, wie sie weiterverwertet werden und wo sie neue Abnehmerinnen und Abnehmer finden, darüber berichten die Verantwortlichen der Caritas und der FWS aus Bremen bei Online-Infoabenden am 19. und 26. September, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr auf Zoom.

Zielgruppe: Interessierte

Termin: 19. und 26. September 2023, von 18.30 bis 20 Uhr

Ort: online (zoom)

Infos: Tel. 0471 304 330, gemeinschaft.co-munita@caritas.bz.it

Not ist
näher
als du
denkst

Termin: 19. November 2023

Orte: Südtirols Pfarreien

Infos: in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

Materialien: <https://www.caritas.bz.it/mithelfen/pfarrcaritas/infomaterial/caritas-sonntag.html>

Caritas-Sonntag und Caritas-Woche

„**Not** ist näher als Du denkst“ – unter diesem Motto findet am 19. November der Caritas-Sonntag statt. In der Woche davor und danach wird dabei auf die zahlreichen Fälle sozialer und menschlicher Not aufmerksam gemacht, die es in Südtirol gibt.

Der Schwerpunkt liegt heuer auf bedürftigen älteren Menschen: Ihnen setzt die Armut nicht nur materiell, sondern auch psychisch hart zu. Ziel der Kampagne ist es, Betroffene zu ermutigen, sich Hilfe zu suchen und gleichzeitig die Gesellschaft zu mehr Solidarität und zum Spenden anzuhalten.

Die Spenden, die bei der diesjährigen Sammlung am und rund um den Caritas-Sonntag eingehen, sollen für diesen Zweck verwendet werden.

Wie jedes Jahr sind vor allem die Pfarreien, speziell die Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen eingeladen, den Caritas-Sonntag mitzugestalten. Unterlagen, Anregungen, Tipps und Informationsmaterialien stellt die Diözesancaritas dafür auch heuer wieder rechtzeitig zur Verfügung.

Zielgruppe: Pfarreien, Pfarrcaritas, Spenderinnen und -spender sowie Interessierte



Aktion unVerzichtbar

Aus der „Aktion Verzicht“ wird heuer wieder eine „Aktion unVERZICHTbar“: Im Zeitraum zwischen Aschermittwoch, 14. Februar, und Karsamstag, 30. März, wird die Bevölkerung dabei wieder zum Mitmachen aufgerufen und zwar auf bestimmte Werte, Haltungen und Ideale hinsichtlich eines bestimmten Themenbereiches nicht zu verzichten.

An der „Aktion Verzicht“ beteiligen sich neben der Kerngruppe bestehend aus dem Forum Prävention, Caritas, Katholischem Familienverband, deutschem und ladinischem Bildungsressort und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste, insgesamt 65 Institutionen, Einrichtungen und Vereine, die sich zum Teil mit eigenen Aktionen einbringen, welche auch in den Pfarreien mitgetragen werden können.

Zielgruppe: Interessierte, Institutionen, Vereine, Verbände, Bibliotheken, Schulen und Pfarreien

Termin: 14. Februar bis 30. März 2024

Ort: südtirolweit

Infos: www.aktion-verzicht.it,
www.caritas.bz.it

Hunger macht keine Ferien



Termin: Kampagne im Juli oder alternativ im September 2024

Ort: südtirolweit

Infos: Caritas-Dienststelle
Internationale Zusammenarbeit,
Tel 0471 304 352
international@caritas.bz.it

Materialien: <https://www.caritas.bz.it/mithelfen/pfarrcaritas/pfarrcaritas-aktiv.html>

Glocken gegen den Hunger

Im Rahmen der Aktion „Hunger macht keine Ferien“ machen die Kirchenglocken im ganzen Land darauf aufmerksam, dass täglich Menschen an den Folgen von Hunger sterben.

Die Caritas hilft, die Not der Menschen in Afrika abzufedern und das Überleben der Menschen zu sichern. Dafür bittet sie die Bevölkerung um Unterstützung in Form von Spenden.

Alle Pfarreien sind eingeladen, die Caritas-Kampagne mitzutragen: durch das Glockenläuten, aber auch, indem sie die Bevölkerung während des Gottesdienstes und mit Hilfe von Informationsmaterialien informieren und sensibilisieren. Die Caritas arbeitet dazu einen eigenen Gottesdienstbehelf aus, der ab Ende Juni online abgerufen werden kann. Plakate, Flyer und weitere Materialien können bestellt werden.

Zielgruppe: Pfarreien und Spendende

Schenken mit Sinn

Originelle Geschenkideen, die nachhaltig und fair sind und die Welt ein Stück besser machen: Die Caritas bietet eine Reihe von sinnvollen Geschenken an, darunter Familienpakete für bedürftige Familien in Südtirol, Obdach und Essen für Menschen in Not sowie Förderung der Integration in Südtirol. Ziegen, Esel, Hühner und Ochsen für Familien in Afrika oder Brennholz für frierende alte Menschen in Serbien. Sie können unter www.caritas.bz.it gekauft und mittels einer Geschenkkurkunde symbolisch an Freunde, Verwandte und Bekannte weitergeschenkt werden.

Pfarreien, Gruppen und andere Interessierte sind eingeladen, diese etwas andere Art des Schenkens bekannt zu machen, etwa über gemeinsame Aktionen mit anderen Gruppen und Verbänden, Entsprechende Broschüren können bei der Caritas angefordert werden.

Zielgruppe: Pfarreien, Vereine, Verbände, Gruppen und Interessierte

Termin: ganzjährig

Ort: südtirolweit

Infos: Tel 0471 304 352
international@caritas.bz.it
www.caritas.bz.it



Termin: Sommer 2024

Orte: Villa Oasis, Bungalows, Feriendorf Josef Ferrari (Caorle) und „12Stelle Village“ (Cesenatico)

Infos:

Für Kinder-, Familien- und Seniorenaufenthalte in Caorle:

Caritas-Dienst Ferien und Erholung, Tel. 0471 304 340
ferien@caritas.bz.it

Für Kinder- und Familienaufenthalte in Cesenatico:

Caritas-Dienst „12Stelle“,
Tel. 0471 067 412
stelle.ufficiobz@caritas.bz.it

Mit der Caritas ans Meer Urlaub für jede Brieftasche

Den Alltag hinter sich lassen, Zeit gemeinsam verbringen, neue Bekanntschaften machen, Sonne, Strand und Meer genießen: Die Caritas ermöglicht Kindern und Jugendlichen, Familien, Senioren und verschiedenen Gruppen jedes Jahr einen gemütlichen und geselligen, aber auch sicheren Urlaub am Meer für jede Brieftasche. Gestaffelte Preissysteme sowie die Möglichkeit, um individuelle Kostenreduzierung anzusuchen, ermöglichen auch Familien und Senioren in angespannten finanziellen Situationen eine Auszeit vom oft schwierigen Alltag.

In den Ferienanlagen der Caritas in Caorle und in Cesenatico mit den Grünflächen, dem Privatstrand, den Spiel- und Sportplätzen, ist genug Platz, damit alle Gäste auf ihre Kosten kommen können.

Die Ferienstrukturen können nach Absprache auch für Meeraufenthalte verschiedener Gruppen gebucht werden.

Pfarreien sind eingeladen, die Bevölkerung, aber auch andere Vereine und Gruppen in ihren Ortschaften über dieses Caritas-Angebot zu informieren.

Jedes Jahr werden außerdem für die Ferienwochen Betreuer, Krankenpfleger und spirituelle Begleiter gesucht. Interessierte können sich gerne melden!

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren, Pfarreien, Organisationen, Gruppen



Wünschewagen

Schwerkranken Menschen (letzte) Herzenswünsche erfüllen und ihnen und ihren Angehörigen einen Tag voller Glück an einem Ort schenken, den sie ins Herz geschlossen haben. Der Wünschewagen, ein Projekt der Caritas und des weißen Kreuzes, bringt kranke Menschen, begleitet von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern kostenlos zu ihrem Wunschziel. Interessierte können sich dafür einfach beim Wünschewagen melden.

Pfarreien und andere Gruppen sind herzlich eingeladen, Betroffene zu ermutigen, dieses kostenlose Angebot in Anspruch zu nehmen und sich besondere Fahrtenwünsche zu erfüllen, solange sie noch die Kraft dazu haben. Informationsmaterialien stellt die Caritas gerne zur Verfügung.

Zielgruppe: Schwerkranke und ihre Angehörigen, Pfarreien, Vereine und Verbände

Termin: ganzjährig
Orte: Wunschziele
Infos: Tel. 0471 444 555
info@wueschewagen.it
www.wueschewagen.it



Wichtige Anlaufstellen der Caritas

Bei seelischer Not



Telefonseelsorge und Onlineberatung

Reden hilft. Schreiben auch. Wir sind da

Menschen in Krisen und belastenden Lebenssituationen können sich am Telefon oder in einem sicheren Online-Bereich völlig anonym mitteilen, sich ihren Kummer von der Seele reden oder schreiben. Rund um die Uhr stehen gut ausgebildete Ehrenamtliche bereit, um zuzuhören und gemeinsam zu überlegen, was Entlastung bringt: in bedrückenden Lebenslagen, bei persönlichen Fragen oder anstehenden Entscheidungen.

Kontakt

Telefonische Anlaufstelle: Tel. 0471 052 052
(rund um die Uhr erreichbar)

Onlineberatung: telefonseelsorge-online.bz.it



Hospizbewegung

Leben in Würde bis zuletzt

Schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen brauchen vor allem Zuwendung, Aufmerksamkeit und Verständnis. Die Hospizbewegung gibt Beistand in der letzten Lebensphase und begleitet auch Menschen, die einen schwer oder unheilbar kranken Angehörigen pflegen oder die um einen nahe stehenden Menschen trauern.

Kontakt hospiz@caritas.bz.it, Bozen Tel. 0471 304 370,
Meran Tel. 0473 495 631, Brixen Tel. 0472 268 418,
Bruneck Tel. 0474 413 978, Schlanders Tel. 366 58 89 441



Männerberatung

Von Mann zu Mann

Bestimmte Anliegen wollen Männer lieber mit einem Mann besprechen. In der Männerberatung finden sie einen geschützten Raum, in dem Sie mit einem (Fach)Mann offen über das reden können, was Sie bewegt. Sie können dort gemeinsam Auswege aus einer Krise finden, den eigenen Umgang mit Gewalt hinterfragen oder auch rechtliche Fragen klären.

Kontakt Bozen, Gummerplatz 6 oder Lauben 9
Tel. 0471 324 649, mb@caritas.bz.it



Psychosoziale Beratung

Für neue Blickwinkel

Ein Team aus Psychologen und Psychotherapeuten im Vinschgau bietet Unterstützung bei gefährlichem Konsum von Alkohol und anderen legalen Substanzen, bei Spiel-, Online- und anderen Verhaltenssuchten an sowie bei Lebenskrisen, Burnout, Depressionen, Ängsten und anderen psychischen Belastungen. Die Beratungsstelle ist für Betroffene, ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten offen und bietet auch Unterstützung bei Präventionsveranstaltungen an.

Kontakt Schlanders, Hauptstraße 131
Tel. 0473 621 237, psb@caritas.bz.it



Tagesclub

Einfach da sein

Menschen mit psychischen Problemen haben es nicht einfach. Sie brauchen Unterstützung, um ihren Alltag zu bewältigen. Eine klare Struktur hilft ihnen dabei. Diese erhalten sie im Tagesclub in Meran, wo sie auch Gemeinschaft erfahren und sich kreativ betätigen können.

Kontakt Meran, Schafferstraße 59
Tel. 0473 495 640, tcm@caritas.bz.it

Bei materieller Not



Sozialberatung

Für Menschen in Not

Not und Ausgrenzung zu lindern und den Betroffenen ihre Würde und Selbstachtung zurück zu geben, ist das Ziel im Beratungsdienst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ansprechpartner für Menschen in Krisensituationen mit unterschiedlichen Problemen. Die Mitarbeiter suchen gemeinsam mit den Bedürftigen nach gangbaren Wegen und Lösungen und bieten ihnen dabei Unterstützung, fachliche Beratung und Orientierung an.

Die Sozialberatung steht auch den Pfarreien bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite und bietet Vorträge und Informationen rund um das Thema Zuhören, Begleiten, soziale Netzwerkarbeit an. Sie begleitet auch bereits bestehende Orte des Zuhörens in den Pfarreien und hilft auf Wunsch, solche aufzubauen.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1
Tel. 0471 304 308, cda@caritas.bz.it



Schuldenberatung

Reagieren statt resignieren

Bei finanziellen Problemen gilt es, umgehend zu handeln. Die Schuldnerberatung bietet kostenlose Hilfe und Begleitung auf dem Weg aus den Schulden an. Die Schuldnerberater stehen auch für Informationsveranstaltungen und Vorträge rund um das Thema Geld, Schulden und Präventionsmöglichkeiten in Pfarreien, Vereinen und Verbänden zur Verfügung.

Kontakt sb@caritas.bz.it, Bozen Tel. 0471 304 380,
Meran, Tel. 0473 495 630, Brixen, Tel. 0472 205 927,
Bruneck Tel. 0474 413 977



Essensausgaben

Ein Teller Wärme

Essen ist ein lebenswichtiges Grundbedürfnis, das es zu stillen gilt und niemandem vorenthalten werden darf. In den beiden Essensausgaben der Caritas in Bozen und Brixen erhalten Bedürftige eine warme Mahlzeit.

Kontakt

Essensausgabe „Maria Hueber“

Brixen, Tel. 0472 830 424, hueber@caritas.bz.it

Essensausgabe „Clara“

Bozen, 0471 304 377, cda@caritas.bz.it

Wohn- und Obdachlosigkeit



Domus

Ein Dach über dem Kopf

Menschen, die aus wirtschaftlichen, sozialen oder kulturellen Gründen weder auf dem freien noch auf dem geförderten Mietmarkt eine finanzierbare, menschengerechte Unterkunft finden, können bei der Caritas – im Haus Freinademetz in Bozen und in den Wohneinheiten des Dienstes Domus in Brixen und Kaltern – um Aufnahme ansuchen. Die Mitarbeiter bieten jedem Gast in der Einrichtung, ob Einzelperson oder Familie, einen etwa ein Jahr dauernden Aktionsplan zur Verbesserung seiner sozialen Situation. Weil die Wohnungsnot hierzulande groß ist, sind die Wartelisten aber relativ lang.

Zusätzlich zu den Unterkunftsmöglichkeiten werden die Bewohner in den Caritas-Strukturen bei der Suche nach einer eigenen Wohnung unterstützt.

Kontakt Bozen, Freinademetzstraße 11

Tel. 0471 304 769, domus@caritas.bz.it

Flucht und Migration



Beratungsstellen

für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die vier Beratungsstellen für Migrantinnen und Migranten der Caritas beraten hier in Südtirol lebende Menschen aus dem Ausland, die sich in die Arbeitswelt eingliedern möchten und Anschluss an die Gesellschaft suchen. Sie helfen bei der Arbeitssuche und fördern sie, damit sie ihre Ressourcen ausschöpfen und hier Fuß fassen können.

Kontakte

Migrantes, Bozen, Romstraße 85/A

Tel. 0471 402 312, migrantes@caritas.bz.it

Moca - Beratungsstelle für Migrantinnen und

Migranten, Meran, Galileo-Galilei-Straße 84,

Tel. 0473 495 620, moca@caritas.bz.it

InPut - Beratungsstelle für Migrantinnen und

Migranten, Bruneck, Paul von Sternbachstraße 6

Tel. 0474 554 987, input@caritas.bz.it

Flor - Beratungsstelle für Migrantinnen und

Migranten, Schlanders, Gölfanerstraße 28 und Mals,

Marktgasse 4, Tel. 334 16 30 106, flori@caritas.bz.it



Wohnbegleitung

Herbergssuche heute

Flüchtlinge sind vor Gewalt, Elend und Verfolgung aus ihrer Heimat geflohen auf der Suche nach einem Platz zum Leben. Der private Wohnungsmarkt ist für sie allerdings oft eine Hürde, die sie ohne Hilfe nicht überwinden können – es droht ihnen ein Leben auf der Straße, was ihre Chancen auf ein „normales“ Leben noch mehr mindert.

Deshalb bietet die Caritas Unterstützung bei der Wohnungssuche an und ist gleichzeitig auch Ansprechpartner für Südtiroler, die eine Wohnung oder ein Zimmer zur Verfügung stellen möchten.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1

Tel. +39 349 58 13 270, gertrud.rungaldier@caritas.bz.it



Flüchtlingsberatung

Auf der Suche nach einer zweiten Heimat Bürgerkrieg, Zerstörung, Verfolgung, Elend und Hunger: Millionen von Menschen flüchten aus diesen und anderen Gründen aus ihrem Land. Die Flüchtlingsberatung steht diesen Menschen zur Seite, versucht, Grundbedürfnisse wie Unterkunft, Nahrung, Kleidung und medizinische Versorgung sicherzustellen und unterstützt sie beim Asylverfahren.

Der Dienst steht auch gern für Pfarreien und andere Interessierte zur Verfügung, die Fragen zur rechtlichen oder sozialen Situation von Flüchtlingen in Südtirol haben.

Kontakt Bozen, Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 10
Tel. 0471 304 770, fb@caritas.bz.it

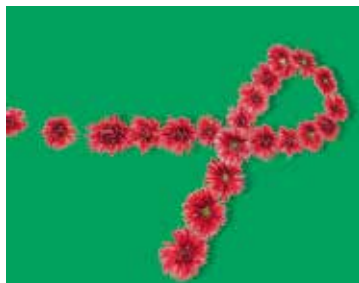
Begleitung und Betreuung



Hauspflege

Betreuung daheim: Menschlich und kompetent
Pflegebedürftigkeit bedeutet den Verlust von Selbstständigkeit. Angehörige stehen vor neuen, kaum überschaubaren Herausforderungen. Die Hauspflege im Burggrafenamt hilft ihnen, den Pflegealltag zu meistern: mit Beratung, gezielten Hilfestellungen und Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige und Familien in Krisensituationen, wie „Essen auf Rädern“, „Wäsche auf Rädern“, Haushaltshilfe oder aufsuchende Familienhilfe. Im Rahmen von „Gemeinsam wachsen“ werden Kinder und Jugendliche mit Behinderung an Nachmittagen und Wochenenden betreut, im Rahmen von „Mosaic“ Kinder und Jugendliche im autistischen Spektrum gefördert.

Kontakt Meran, Galileo-Galilei-Straße 84
Tel. 0473 495 650, hauspflege@caritas.bz.it



Iris

Hiobsbotschaft HIV. Wir sind da.

Aus Angst vor Vorurteilen halten HIV-Betroffene ihre Krankheit und die damit verbundenen Belastungen oft geheim. Bei den Freiwilligen der Dienststelle Iris finden sie Rückhalt und Gemeinschaft. Sie können ihre Maske ablegen und offen über ihre Probleme und Bedürfnisse sprechen. Die Mitarbeiter stehen auch bei Fragen zu Ansteckungswegen und zum Schutz davor zur Verfügung.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1
Tel. 0471 304 307, iris@caritas.bz.it



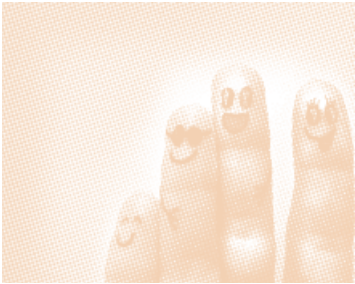
Odòs

Weg in die Freiheit

„Odós“ bedeutet im Griechischen „Weg“. Einen Weg zurück in die Freiheit will Odós Häftlingen und Haftentlassenen aufzeigen. Der Dienst hilft straffällig gewordenen Menschen bei der sozialen Wiedereingliederung. Die Mitarbeiter stehen auch für Sensibilisierungsveranstaltungen rund um risikoreiche Verhaltensmuster und den sinnvollen Strafvollzug zu Verfügung.

Kontakt Bozen, Venedigerstraße 61A
Tel. 0471 054 080, odos@caritas.bz.it

Für junge Menschen



youngCaritas

Jugend im Einsatz

Sich in jungen Jahren engagieren, in die soziale Welt hineinschnuppern und sich auf die Suche nach neuen Herausforderungen machen: Dabei helfen die Mitarbeiter der youngCaritas. Ziel ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Freiräume zu ermöglichen, um eine aktive Teilhabe zu fördern. Denn viele junge Menschen wollen ihren Beitrag leisten, in der Gemeinschaft sichtbar und aktiv sein und dafür Verantwortung übernehmen. Sie sollen die Möglichkeit bekommen, sich mit sozialen Themen, sozialer Arbeit und sozialer Gerechtigkeit auseinanderzusetzen und auch aktiv etwas zu tun. Dafür bietet youngCaritas verschiedene Workshops und Veranstaltungen an, aber auch eine Reihe von Aktionen und Projektvorschläge zum Mitmachen für Gruppen, Interessierte und andere Vereine und Verbände.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1, Tel. 0471 304 333
info@youngcaritas.bz.it, www.youngcaritas.bz.it

Not im Ausland



Kastastrophenhilfe

Im Notfall sofort

Naturkatastrophen wie Dürre, Erdbeben und Überschwemmungen oder Kriege und bewaffnete Auseinandersetzungen fordern weltweit jährlich zehntausende Todesopfer. Die Überlebenden brauchen Hilfe – schnell und effizient. Eingebunden in das internationale Netzwerk kann die Südtiroler Caritas in Katastrophenfällen umgehend Hilfe leisten. Die Mitarbeiter informieren auch über Möglichkeiten, Hilfe zu leisten und zu spenden.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1
 Tel. 0471 304 351, international@caritas.bz.it



Entwicklungszusammenarbeit

Hilfe zur Selbsthilfe

Die Lebensbedingungen der Menschen in ärmeren Ländern langfristig durch gezielte Projekte zu verbessern ist das Ziel der Entwicklungszusammenarbeit. Im Fokus stehen dabei Frauen und Kinder, die Errichtung von Schulen und Ausbildungszentren, die Erbauung von Brunnen und sanitären Einrichtungen, der Aufbau von Genossenschaften und die Förderung von bäuerlichen und kleinstrukturierten Handwerksbetrieben. Gute Kontakte und die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern sind die Basis dafür, dass die Hilfsprogramme an die Bedürfnisse der Menschen angepasst sind.

Die Mitarbeiter begleiten die Projekte, informieren über den Einsatz der Spendengelder bieten Pfarreien, Schulen, Verbänden und Vereinen Unterstützung bei der Organisation von Informationsveranstaltungen oder bei Partnerschaftsprojekten an.

Kontakt Bozen, Sparkassenstraße 1
Tel. 0471 304 351, international@caritas.bz.it

Terminübersicht

2023

22.-23. September	Pastoraltagung.....	S. 6
19. und 26. September	Online-Infotreffen: Der Weg der Gebrauchtkleider.....	S. 23
28. September	Infoveranstaltung Kranken- und Trauerpastoral.....	S. 10
7. Oktober	PC-Tagung.....	S. 5
9.-12. November	Freiwilligenmesse.....	S. 18
11. November	Gebrauchtkleidersammlung.....	S. 23
19. November	Caritas-Sonntag.....	S. 22
11.-26. November	Caritas-Wochen.....	S. 22
23. November	Infoveranstaltung Kranken- und Trauerpastoral.....	S. 10

2024

14. Februar - 30. März	Aktion Verzicht.....	S. 24
22. Februar	Infoveranstaltung Kranken- und Trauerpastoral.....	S. 10
Februar bis November	Hospizbewegung: Ausbildung für Freiwillige.....	S. 10
Frühjahr/Sommer	Einkehrtage.....	S. 6
	Hunger macht keine Ferien.....	S. 25
	Mit der Caritas ans Meer.....	S. 24

ganzjährig

Treffen auf pfarrei-, dekanats- oder Seelsorgeebene	S. 7
Workshops der youngCaritas.....	S. 15
Themenspezifische Weiterbildungen auf Anfrage.....	S. 11
Diözesaner Bildungsweg.....	S. 9

Diözese Bozen-Brixen
Diocesi Bolzano-Bressanone
Diozeja Balsan-Porsenù

Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit

Bozen, Sparkassenstraße 1
Tel. +39 0471 304 332, Fax +39 0471 304 394

Meran, Galileo-Galilei-Straße 84,
Tel. +39 0473 495 632, Fax +39 0473 276 948

Brixen, Bahnhofstraße 27/a,
Tel. +39 0472 205 965, Fax +39 0472 205 928

Bruneck, Paul-von-Sternbach-Straße 6,
Tel. +39 0474 414 064, Fax +39 0474 413 979

gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it
www.caritas.bz.it